



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksversammlung Altona

A/VA/IS 11

Drucksache XVIII-  
Datum 25.3.2010

### **Dringlicher Antrag der SPD-Fraktion**

#### **Die Liegenschaftsverwaltung gehört in die Bezirke**

Im Jahr 2003 wurden im Zusammenhang mit den so genannten „Jesteburg“-Beschlüssen des Senats die Aufgaben der Liegenschaftsverwaltung zentralisiert und den Bezirken entzogen. Verblieben war nur eine „Verbindungsstelle“. Seitdem ist festzustellen, dass den Interessen der Bezirke nicht mehr in ausreichendem Maße Rechnung getragen wird und Entscheidungs- und Abstimmungsprozesse erschwert sind. Auch von Seiten der Investoren ist Kritik zu hören, da sie von der Finanzbehörde zum Bezirksamt und umgekehrt geschickt werden. Die Grundstücke werden gegen Höchstpreis veräußert und behindern eine soziale Entwicklung der Stadt. Die Bezirke treffen zum Beispiel im Bereich des Wohnungsbaus mit der Fachbehörde eine Zielvereinbarung, ohne letztlich die Erreichung des Zieles mit angemessenen, in ihrer Hand liegenden Mitteln erreichen zu können.

#### **Die Bezirksversammlung Altona beschließt auf Antrag der Fraktion der Stadtteilerpartei SPD:**

Der Fachbehörde wird empfohlen, das Immobilienmanagement (Liegenschaftsverwaltung) wieder zu dezentralisieren und die Aufgaben nebst Personal – und damit kostenneutral – den Bezirken zurück zu übertragen.

#### **Petition:**

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.